Krisenfestes Rindvieh

Nach langwierigen Versuchen ist es endlich gelungen, die ideale Kuh zu züchten. Der Import kostspieliger Rindviehvernichtungsmaschinen wird dadurch überflüssig. Das bedeutet einerseits gewaltige Devisenersparnisse für die viehzuchttreibenden Länder, erschwert allerdings andererseits den Export der verbliebenen Normalrindviehbestände in die maschinenerzeugenden Länder. Einige Regierungen sind, infolge der Quertreibereien der Exporteure, über die neue Kreuzung bereits gestürzt.

Bildbericht unseres Berichterstatters John Heartfield.

AKADEMIE DER KÜNSTE

Krisenfestes Rindvieh

OBJEKTTYP	Presse
	Textfolie für ein Blatt aus AIZ, Jg. XIII, Nr. 47, 22.11.1934
KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATIERUNG	1934
ENTSTEHUNGSORT	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIAL/TECHNIK	gedruckt (goldfarben)
TRÄGERMATERIAL	Transparentpapier
MASSE	7,1 x 31,5 cm
BEMERKUNGEN	AIZ, Jg. XIII, Nr. 47, 22.11.1934, S. 768 Recto mit Markierung in Wachskreide
SCHLAGWORTE	Nationalsozialismus Wirtschaft
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto gedruckt: "Bildbericht unseres Berichterstatters John Heartfield."
INV.-NR.	JH 5827

PROVENIENZ	Nachlass John und Gertrud Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/3024088